

Tricks statt Magie

Der 15-jährige Kellen ist der Sohn einer der mächtigsten Clanlords der Magierwelt. Kurz vor seinem 16. Geburtstag stehen die Magierprüfungen an, die darüber entscheiden, ob er fortan dem mächtigen Magiervolk der Jan'Teps angehören wird oder dem Volk der Sha'Tep, einem Dienervolk, das in Diensten der Jan'Teps steht und über keinerlei magische Kräfte verfügt. Während Kellens jüngere Schwester Schalla zu den hochbegabten magischen Überfliegern zählt, halten sich seine magischen Kräfte in Grenzen. Genauer gesagt haben seine Kräfte in den vergangenen Jahren immer mehr nachgelassen.

Durch seine erste Magierprüfung mogelt sich Kellen ohne Magie, aber mit List. Doch ausgerechnet seine Schwester ist es, die ihn nach der überstandenen Prüfung fast ins Jenseits befördert. Schon halbtot wird er von der plötzlich auftretenden Ferius Parfax, einer Kartenspielerin mit roten Haaren, gerettet. Sie verlässt sich ebenso wie Kellen auf Tricks und List, um sich im Leben zu behaupten, denn magische Kräfte besitzt sie nicht. Ihre Karten sind ihre Waffen - und ihr scharfer Verstand. Zusammen mit der Baumkatze Reichis - ein humorvolles und sarkastisches Tier - decken Kellen und Ferius eine große Verschwörung im Reich der Magier auf.

"Spellslinger" ist der Auftakt zu einer sechsbändigen Fantasy-Reihe des kanadischen Autors Sebastien de Castell, der auf dem Sektor der Fantasy-Literatur kein Unbekannter ist. Der studierte Archäologe, der vor seiner Schriftstellerkarriere auch schon als Schauspieler, Projektmanager, Kampftainer und Musiker gearbeitet hat, sagt über seine Bücher, dass er am liebsten über "optimistische Helden mit Fehlern" schreibt. Sein junger Held Kellen ist genau das. Er ist das schwarze Schaf seiner Familie, verliert aber nie den Mut und seinen scharfen Verstand.

Als ungekürztes Hörbuch wurde der Roman, der für Kinder ab zwölf Jahren geeignet ist, von dem Schauspieler und Synchronsprecher Dirk Petrick eingesprochen. Petrick hat eine junge und erfrischende Stimme, die unwahrscheinlich viele Facetten annehmen kann: von der gestandenen und unerschütterlichen Kartenspielerin Ferius über die uralte, gebrechliche Fürstin bis zu der frechen Baumkatze Reichis.

Im englischen Original sind bereits alle sechs Bände der Fantasy-Reihe erschienen. Junge Fantasy-Fans entführt Sebastien de Castell in eine Magierwelt, die von Klassendenken, von Macht und Unterdrückung, von Intrigen und Hinterhalten geprägt ist - eine düstere Welt, die auf jeden Fall einen nicht perfekten Helden wie Kellen braucht. Köpfchen und Mut statt Standesdünkel und Machtgehebe.

Sabine Mahnel 06.04.2020

Quelle: www.literaturmarkt.info